

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 58 (1985)

Heft: 4

Buchbesprechung: Zum innerschweizerischen Widerstand 1940

Autor: Kurz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum innerschweizerischen Widerstand 1940

Christian Gasser, Der Gotthard-Bund, Verlag Paul Haupt, Bern, 1984

Es kommt nicht von ungefähr, dass das von äussern und innern Spannungen erfüllte «dunkle Jahr 1940» zum Geburtsjahr verschiedener innerschweizerischer Widerstandsbewegungen geworden ist. Neben der wohl spektakulärsten solchen Organisation einer Gruppe junger Offiziere des Armeestabs, die im Generalsbericht als «Offiziersbund» bezeichnet wird, und der aus diesem Bund herausgewachsenen «Aktion Nationaler Widerstand», steht die wenige Tage nach dem Zusammenbruch Frankreichs, am 30. Juni 1940 gegründete Widerstandsorganisation des «Gotthard-Bund». Über diese Vereinigung vaterländisch gesinnter Bürger aller Kreise und Wirtschaftsrichtungen, die sich die Aufrechterhaltung von Moral und Durchhaltewillen unseres Volkes gegenüber dem vom nationalsozialistischen Deutschland geführten Propaganda- und Nervenkrieg zur Aufgabe gemacht hatte, hat einer der Mitbegründer und geistigen

Die «Anbauschlacht»

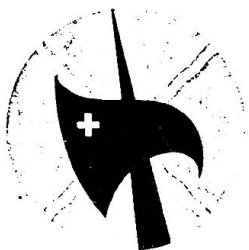


Gotthard-Bund

Christian Gasser

Der Gotthard-Bund

*Eine schweizerische Widerstandsbewegung
Aus den Archiven 1940 bis 1948*



Mit einem Vorwort von alt Bundesrat Friedrich Traugott Wahlen

Haupt

Träger, Christian Gasser, eine umfassende Darstellung veröffentlicht. Die Schrift enthält – zum Teil als Richtigstellung – auf Grund der Akten von 1940 bis 1948 eine sachgetreue Darstellung der Zielsetzung, der feierlichen Gründung, des tätigen Wirkens, aber auch der Krisen des Gotthard-Bunds, der in den Kriegsjahren eine gewichtige Stütze unserer inneren Haltung im Kampf gegen ausländische Anmassung und zur Überwindung der Parteigegensätze war. Das Buch ist nicht nur wertvoll als Geschichte einer aus dem Streben einzelner Bürger spontan entstandenen Kampforganisation, sondern vor allem auch als Schilderung einer Zeit schwerster innerer Krise unseres Landes. Zahlreiche faksimilierte Wiedergaben aufschlussreicher Dokumente ergänzen den Band in instruktiver Weise. Alt-Bundesrat Wahlen, der dem Gotthard-Bund stets nahe gestanden ist, hat dem Buch ein wohlgesinntes Vorwort vorangestellt. Kurz (Inserat siehe Seite 148)